

# Erasmus+ KA2 project ETN4VET

2021-1-NL01-KA220-VET-000025512

## Bericht Projektwoche und Steering Board Meeting in Trondheim vom 13.-17. Mai 2024

**Wie unterrichtet man Elektromobilität? Wie können wir als Schule und wie können unsere Lehrer mit der sich rasend verändernden Technologielandschaft und den damit verbundenen Anforderungen an Unterricht Schritt halten?**

30 Teilnehmer aus 11 Ländern und 14 Schulen trafen sich zur dritten und letzten physischen ETN4VET Projektwoche in Trondheim, Norwegen, um dieses Thema erneut gemeinsam anzugehen. Gleichzeitig fand das abschließende Steering Board Meeting statt, um das Projekt vollständig abzuwickeln und um mögliche weitere Planungen durchzuführen.

Von unserem KFZ-Team haben Stefan Arnold und Klaus Baasch an der Projektwoche sowie Silke Hillermann für das Steering Board teilgenommen. Gastgebende Schule war die Byåsen videregående skole in Trondheim unter der Leitung von Stig Mårstad.



Bei diesem dritten physischen Treffen haben die Trondheimer Schule sowie unser italienischer Partner CEIPES aus Palermo ihre Lehrmethoden im Bereich e-Transport vorgestellt und Kollegen vorgestellt, wie sie mit ihren kooperierenden Firmen zusammenarbeiten.

Zudem gab es ein Training für die Lehrkräfte zum Thema: *Wie verbessern wir unsere Netzwerkarbeit mit kooperierenden Firmen?* Desweiteren gab es mehrere Workshops zu Fachthemen im Bereich Elektromobilität, -batterien und -fahrräder, einen Schulrundgang



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Erasmus+ KA2 project ETN4VET

2021-1-1-NL01-KA220-VET-000025512

sowie einen Besuch zu einer weiteren berufsbildenden Schule. Am Mittwochabend waren wir zu Gast im Schulrestaurant und wurden von den Schülern hervorragend bekocht.

Die Projektwoche wurde hervorragend organisiert und durch optimale Wetterbedingungen unterstützt. Am letzten Tag durften wir als kulturellen Teil des Programms bei einer Parade in der Stadt für die Schule mitlaufen, was sehr beeindruckend war. Die Kollegen waren sehr zufrieden und das gute Wetter, die positive Stimmung und das gute Essen taten ihren Beitrag.



Das Steering Board hat entschieden, dieses großartige Netzwerk weiterhin am Leben zu erhalten und wird jährlich jeweils ein physisches Treffen mit Fokus auf Workshops und eine online Meisterklasse organisieren. Diese Entscheidung wurde von den Teilnehmern sehr positiv aufgenommen.

Ein großes und interessantes Netzwerk dessen Teil unsere Schule ist, können wir somit weiter zu unserem internationalen Portfolio zählen und somit können unseren Kolleginnen und Kollegen sowie unseren Lernenden von dieser Teilnahme nachhaltig profitieren.

Bericht: Silke Hillermann



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union